



F.C. Süderelbe von 1949 e.V. Risikoanalyse zur Prävention sexualisierter Gewalt



Der F.C. Süderelbe von 1949 e.V. ist ein Fußballverein. Andere Sportarten werden nicht angeboten. Sport bietet für Teilnehmende einen wertvollen Entfaltungsbereich, fördert die allgemeine Fitness, soziale Kontakte und insbesondere bei Kindern und Jugendlichen die Entwicklung körperlicher Fähigkeiten und sozialer Kompetenzen.

Der Kontakt zu Kindern und Jugendlichen beim Trainings- und Spielbetrieb, Vor- und Nachbereitungen und Gemeinschaftsveranstaltungen ist aber auch mit einem potenziellen Risiko für das Auftreten sexualisierter Gewalt verbunden.

Beim Fußballtraining kommt es zwar seltener zu Körperkontakt durch Hilfestellung/Korrekturen als in anderen Sportarten, Dusch- und Umkleidesituationen bergen aber ein höheres Risiko als Trainings- und Spielbetrieb. Übernachtungssituationen kommen eher selten vor, aber auch hier wird von einem höheren Risiko für das Auftreten sexualisierter Gewalt ausgegangen. Darüber hinaus sind Kompetenz- und Altersgefälle sowie Geschlechterverhältnisse, -rollen und -identitäten als begünstigende Faktoren für sexualisierte Gewalt zu bedenken.

Die oben genannten Handlungsfelder und Faktoren sind in die Risikoanalyse des FC Süderelbe eingeflossen. In der folgenden Bewertungstabelle zur Risikoanalyse werden einzelne Handlungsfelder des FC Süderelbe aufgeführt und gemäß Empfehlung der Hamburger Sportjugend bewertet.

Handlungsfelder des FC Süderelbe von 1949 e.V.:		Risikoanalyse:							
		Vorstandarbeit	Geschäftsstelle, Verwaltung, Finanzen	Leitung Frauen-/Herrenabteilung	Leitung Mädchen-/Jugendabteilung	Prävention sexualisierter Gewalt	Trainer/in, Betreuer/in Frauen-/Herrenabteilung	Trainer/in, Betreuer/in Mädchen-/Jugendabteilung	Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
1	Grundsätzlicher Kontakt zu Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	1	1	1	3	2	2	4	2
2	Übernachtungssituationen mit Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	0	0	1	0	0	1	1	0
3	Betreten von Duschen und oder Umkleiden von Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	0	0	1	1	0	1	3	0
4	Social Media-Kontakt zu Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	0	0	1	2	1	1	3	0
5	1: 1-Gespräche mit Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	1	1	1	2	2	1	2	1
6	Körperkontakt zu Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	0	0	0	0	0	1	2	0
7	Private Mitnahme von Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	0	0	0	0	0	0	1	0
8	Erstellen von Fotos und Videomaterial von Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren	1	0	1	2	0	1	2	2
9	Mögliche Abhängigkeitsverhältnisse von Kindern & Jugendlichen unter 18 Jahren zum FC Süderelbe	1	0	2	2	0	2	3	0
	Σ	4	2	8	12	5	10	21	5
Eine Erläuterung der Tabelle und Beschreibung der Maßnahmen in Handlungsfeldern mit erhöhtem Risiko findet sich im Begleitdokument "FC Süderelbe - Risikoanalyse zur Prävention sexualisierter Gewalt".		Skala [nie = 0, selten = 1, gelegentlich = 2, oft = 3, immer = 4] 0 bis 9 Punkte = sehr geringes Risiko 10 bis 19 Punkte = geringes Risiko 20 bis 27 Punkte = mittleres Risiko 28 bis 36 Punkte = hohes Risiko							

Handlungsfelder des FC Süderelbe mit sehr geringem Risiko:

- Vorstandsarbeit
- Geschäftsstelle, Verwaltung, Finanzen
- Leitung Frauen-/Herrenabteilung
- Prävention sexualisierter Gewalt
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Personen, die in diesen Handlungsfeldern tätig sind, haben nicht grundsätzlich und regelmäßig Kontakt zu Kindern und Jugendlichen. Daher ist von einem sehr geringen Risiko auszugehen.

Handlungsfelder des FC Süderelbe mit geringem Risiko:

- Leitung Mädchen-/Jugendabteilung
- Trainer/in, Betreuer/in Frauen-/Herrenabteilung

Personen, die in diesen Handlungsfeldern tätig sind, haben gelegentlich bis oft Kontakt zu Kindern und Jugendlichen, jedoch sind dies keine intensiven und regelmäßigen Kontakte im Trainings- und Spielbetrieb. Daher ist von einem geringen Risiko auszugehen.

Handlungsfelder des FC Süderelbe mit mittlerem Risiko:

- Trainer/in, Betreuer/in Mädchen-/Jugendabteilung

Personen, die in diesem Handlungsfeld tätig sind, haben regelmäßig qualifizierte Kontakte zu Kindern und Jugendlichen. Im Rahmen der Aufgabenerfüllung werden oft Umkleieräume, seltener Duschräume betreten, es kann auch zu Abhängigkeitssituationen kommen. Daher ist von einem mittleren Risiko auszugehen.

Unabhängig von der Ausprägung der einzelnen Risiken nimmt der FC Süderelbe diese ernst und hat neben dieser Risikoanalyse verschiedene Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Prävention sexualisierter Gewalt getroffen. Eine Beschreibung dieser Maßnahmen findet ihr auf unserer Homepage: <https://www.fc-suederelbe.de/index.php/verein/praevention-sexualisierter-gewalt>